

# Rundum

## lebendig

Lernen miteinander gestalten



**Lise-Meitner-Gymnasium**  
Städtisches Gymnasium

[www.lmg-anrath.de](http://www.lmg-anrath.de)

# Guten Morgen!

Schule fängt an ...

**Wir möchten Sie und euch herzlich am Lise-Meitner-Gymnasium Anrath begrüßen.** Wir sind ein noch junges Gymnasium mit einem ausgesprochen großen Bildungsangebot. Gegründet wurde unser Gymnasium 1998 als zunächst dreizügige Schule. Inzwischen sind wir als vierzügiges Gymnasium ausgebaut. Zurzeit besuchen uns fast 800 Schülerinnen und Schüler aus allen Willicher Ortsteilen.

Das pädagogische Profil der Schule ist geprägt von der **Förderung eigenständigen und selbstverantwortlichen Lernens**: Freiarbeit ist fest im Stundenplan verankert. Ein systematisches Methodentraining unterstützt selbstständiges Lernen und Arbeiten. Vielfältige Anlässe zur Präsentation von Arbeitsergebnissen fördern das Vertrauen in die eigene Leistungsfähigkeit.

Natürlich spielen bei uns die **MINT-Fächer** (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) eine große Rolle, war doch unsere Namensgeberin, Lise Meitner, eine der bedeutendsten Physikerinnen des letzten Jahrhunderts. Ebenso sind die **Sportprofilklasse und**

**die MINT-Klasse** zwei zentrale Bereiche in unserem Schulleben. Und: Von entscheidender Bedeutung ist bei uns ein soziales und verantwortungsvolles Miteinander in und außerhalb der Schule.

Kurzum: Für uns steht die Vermittlung von vielen Kompetenzen im Mittelpunkt, Kompetenzen, die für das gesamte Leben von Nutzen sind. Dabei soll für alle die Freude am Lernen und Lehren im Vordergrund stehen, Freude ein Leben lang. Das Zentrum bildet dabei der Unterricht. Darüber hinaus haben wir aber auch ein sehr **buntes Schulleben mit vielen, vielen Aktivitäten**, die außerhalb des eigentlichen Unterrichtes stattfinden.

Mit dieser Informationsbroschüre wollen wir Ihnen und euch einen kleinen Überblick geben, was so alles passiert am Lise-Meitner-Gymnasium, dem Gymnasium in Willich seit 1998.



Thomas Prell-Holthausen  
Schulleiter







Herzlich willkommen!



# Erprobungsstufe

## Klassen 5 und 6

Die Erprobungsstufe umfasst die **Jahrgangsstufen 5 und 6**, die eine Einheit bilden. Wir bemühen uns um einen sanften Übergang von der Grundschule zum Gymnasium, indem wir in möglichst kleinen Klassenteams unterrichten und zu Beginn verschiedene Aktivitäten zur **Stärkung der Klassengemeinschaft** durchführen. So findet vor Beginn des Schuljahres bereits ein Kennenlernnachmittag statt und in den ersten Schultagen überwiegend Unterricht beim Klassenlehrer bzw. der Klassenlehrerin. Zudem gestalten die Klassenleitungen die Klassenräume der neuen Schülerinnen und Schüler so, dass sich die Kinder wohl fühlen. Des Weiteren stehen vor allem das methodische Arbeiten und die **Organisation des Schulalltags** im Mittelpunkt, damit alle Schülerinnen und Schüler gut an der neuen Schule starten können.

Ein besonderes Highlight stellt die **Theaterwoche am Ende des ersten Halbjahres der Klasse 6** dar.

Die Zusammensetzung einer Klasse erfolgt nach bestimmten Kriterien, dabei findet der individuelle Wunsch des Kindes Berücksichtigung, mit wem es in eine Klasse gehen möchte. Unsere Paten aus der Jahrgangsstufe 9 unterstützen „die Neuen“ beim Einleben und stehen ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

**Unsere Medienscouts** helfen unseren neuen Schülerinnen und Schülern im Umgang mit den neuen Medien und weisen auch auf die Gefahren hin.

Im Klassenrat einer jeden Klasse lernen die Kinder, selbst Lösungen für die Angelegenheiten der Klasse zu finden und Probleme gemeinsam zu lösen.

**Was wäre ein Leben in der Schule ohne eine Klassenfahrt?**

In der Jahrgangsstufe 5 geht es für 2,5 Tage in die Römerstadt Xanten. Dort wartet eine tolle Jugendherberge mit einem individuellen Programm für eure Klasse auf dich.



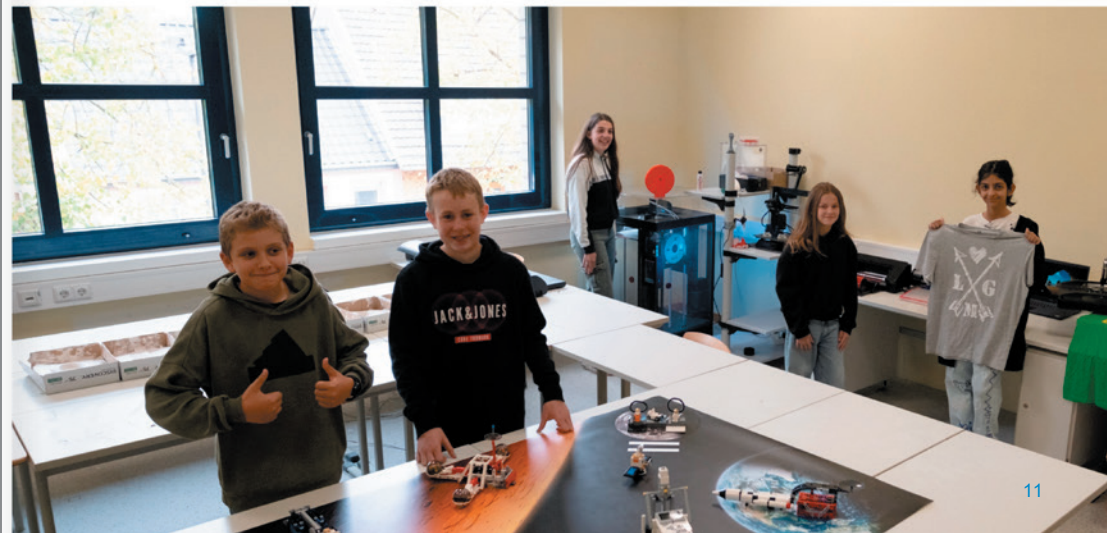
# MINT ist klasse

## Profilklasse

### Entdecke die Welt, Wissenschaft und Technik

Unsere MINT-Profilklasse bietet Schülerinnen und Schülern von Jahrgangsstufe 5 bis Jahrgangsstufe 8 eine spannende Reise durch die Welt der Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. MINT im MakerSpace bedeutet für uns, dass wir die „IT“ in MINT im MakerSpace umsetzen. Unser Konzept sieht für die Jahrgänge 5 bis 8 jeweils zwei zusätzliche Unterrichtsstunden im Fach „MINT“ vor.

Mehr Informationen auf der Homepage.



# Unterricht am Lise-Meitner-Gymnasium

**Unterricht soll Spaß machen und er soll nachhaltig sein. Wir wollen, dass Ihr Kind gerne lernt – ein Leben lang.**

Bereits seit dem Schuljahr 2008/09 schlagen die Uhren am LMG anders: Der Unterricht wird weitgehend in **Doppelstunden** unterrichtet. Das sorgt für ein entspanntes Lernen und wir haben ausreichend Zeit für **kooperative und schülerorientierte Lernformen**. Unterrichtsthemen können in einer Langstunde abgeschlossen werden und Unterrichtsergebnisse können präsentiert werden. Da der Unterricht besonders in den Langstunden methodisch abwechslungsreich sein muss, ist deren Einführung zu einem Motor der Unterrichtsentwicklung geworden und unterstützt den pädagogischen Ansatz, den das LMG seit seiner Gründung verfolgt: Den Schülerinnen und Schülern mehr Zeit und Raum für **selbstbestimmtes und selbstorganisiertes Lernen** zu geben.

Damit der Übergang von der Grundschule zum Lise-Meitner-Gymnasium für die Schülerinnen und Schüler der **Klasse 5** möglichst harmonisch ist, findet der Unterricht **ausschließlich**

| Beginn                  | Montag                 | Dienstag | Mittwoch   | Donnerstag                              | Freitag    |
|-------------------------|------------------------|----------|------------|---|------------|
| 8.15 Uhr bis 9.45 Uhr   | Politik                | Musik    | Mathematik | Deutsch                                 | Englisch   |
| 9.45 Uhr bis 10.00 Uhr  | 1. Hofpause            |          |            |   |            |
| 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr | Deutsch<br>Englisch    | Deutsch  | Sport      | Religion /<br>Praktische<br>Philosophie | Mathematik |
| 11.30 Uhr bis 11.50 Uhr | 2. Hofpause            |          |            |   |            |
| 11.50 Uhr bis 13.20 Uhr | Freiarbeit             | Biologie | Englisch   | Sport                                   | Kunst      |
| 13.20 Uhr bis 14.00 Uhr | Schluss / Mittagspause |          |            |   |            |

**am Vormittag** statt. Kein Nachmittagsunterricht, außer Ergänzungsstunden zur individuellen Förderung und 1 Doppelstunde in der Sport- und MINT-Profilklasse. Für alle beginnt der Unterricht **erst um 8.15 Uhr**, sodass auch die Kinder, die mit dem Bus nach Anrath kommen, einen guten Start in den Schultag haben.

In der **Mittagspause** haben alle die Gelegenheit, eine **warme Mahlzeit in unserer Mensa** einzunehmen. Anschließend ist noch genügend Zeit, sich etwas zum Spielen in unserem **Spieleraum** zu leihen, um danach entspannt weiter zu lernen: in der **freiwilligen Hausaufgabenbetreuung** wahlweise an vier Tagen in Kleingruppen.



Mittagspause in der Mensa

# Lernen nach Maß:

## Freiarbeit

**Freiarbeit:** Unsere in **unterschiedliche Module** aufgeteilte Freiarbeit ist ein wesentlicher Baustein im Schulprogramm des Lise-Meitner-Gymnasiums. Mit der Freiarbeit wollen wir erreichen, dass die Kinder selbstständig ihr Lernen in die Hand nehmen und **Verantwortung für die Lernergebnisse** übernehmen. Dabei wird mit Unterstützung von vielfältigem Lern- und Übungsmaterial gelernt, konzentriert bei einer Sache zu bleiben, an den eigenen Stärken und Schwächen zu arbeiten sowie in manchen Unterrichtsphasen Projekte durchzuführen.

Die Freiarbeit wird von den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern betreut. Sie geben „**Hilfe zur Selbsthilfe**“ und sorgen dafür, dass die Schülerinnen und Schüler die für eine erfolgreiche Arbeit notwendigen Regeln beachten, z.B. das Abheften und Protokollieren der Ergebnisse im Freiarbeitsordner. Im Rahmen der Freiarbeit werden auch der Klassenrat und ein **Sozialkompetenztraining** mit der Klasse durchgeführt, damit neben

dem erfolgreichen Lernen auch die Sozialkompetenzen erweitert werden.

Die Freiarbeit umfasst die **Klassen 5, 6 und 7**. Sie ist ein wichtiger Baustein in unserem Schulkonzept da sie selbstständiges und individualisiertes Lernen ermöglicht und somit einen zentralen Beitrag zur individuellen Förderung leistet. Dies findet in abwechslungsreicher und vielfältiger Weise statt. Beispielsweise werden in der Stufe 5 Tierbücher erstellt oder in der Stufe 6 naturwissenschaftliche Experimente durchgeführt.

Individuelle  
Förderung  
am Lise-Meitner-Gymnasium



Zu unserem Förderkonzept gehört auch unser **Emotionstraining**, das die Klassenleitungen zusammen mit unserem Schulsozialarbeiter durchführen.

Die Schüler erhalten von Anfang an eine gute Anleitung, wie sie ihren **Alltag zielführender gestalten** und sich z. B. besser auf Klassenarbeiten vorbereiten können. Dazu stehen in den Klassen 5-6 **im Rahmen der Freiarbeit** Zeitfenster zur Verfügung, in denen auch der „Klassenrat“ als Instrument der sozialen Gestaltung der Klasse eingeführt wird.

Unser **Frühwarnsystem** hilft den Schülerinnen und Schülern, deren Leistungen mal nicht den Anforderungen entsprechen: Nach den Halbjahreszeugnissen bieten wir einen **Schüler-Eltern-Lehrer-Sprechtag** sowie einen **Schüler-Sprechtag**. Zusammen wird ein individueller Plan erstellt, wie das angestrebte Ziel erreicht wird.

Der Ergänzungsunterricht in den Fächern Deutsch/ Mathe/ Englisch/ Latein/ Französisch rundet die **Maßnahmen zur individuellen Förderung** ab.

Emotionstraining, Klassenrat, Frühwarnsystem



# Sportklasse

Gemeinsam stark

**Allen sportbegeisterten Schülerinnen und Schülern bietet unsere Sportklasse die ideale Umgebung, ihre Leidenschaft für körperliche Aktivität und Teamgeist zu entfalten.**

Egal ob Fußball, Leichtathletik, oder Trendsportarten – hier fördern wir nicht nur sportliche Fähigkeiten, sondern auch Fairplay und Gemeinschaftssinn.

Zusätzliche Sportstunden.

Sportorientierte Wandertage und Klassenfahrten.





# Wer die Wahl hat...

## die Wahlpflichtangebote

Am **Ende der Klasse 6** gibt es die erste Versetzung und es fällt die Entscheidung, ob das Gymnasium die richtige Schulform für Ihr Kind ist.

Während Ihr Kind in der Jahrgangsstufe 7 eine zweite Fremdsprache wählen muss (bei uns zurzeit Latein oder Französisch), kommt in der Jahrgangsstufe 9 der **Wahlpflichtunterricht dazu**.

Unser Fächerangebot für Ihr Kind

- Französisch (neu einsetzende Fremdsprache)
- Russische Sprache und Kultur (ab Klasse 9)
- Politik - Mathematik
- Biologie - Chemie
- Sport/Biologie (ab 2025/26)
- Informatik - Mathematik

## Ab Klasse 9: Wahlpflichtfächer



20



# Naturwissenschaften und Informatik

Ein Name verpflichtet:



Nicht zuletzt wegen unserer Namensgeberin, der Physikerin Lise Meitner, liegt ein **Schwerpunkt** unserer Schule im **MINT-Bereich**.

Schon in der Erprobungsstufe können unsere Schülerinnen und Schüler neben dem Klassenunterricht in Biologie und Physik auch an der **„Roberta-AG“** teilnehmen, in der LEGO-Roboter gebaut und über eine altersgerechte bildliche Programmiersprache gesteuert werden.

Ab der Mittelstufe wird der naturwissenschaftliche Unterricht durch das Fach Chemie erweitert und kann durch die Wahlpflichtfächer **„Informatik/Mathematik“** oder **„Biologie/Chemie“** vertieft werden.

In der Oberstufe werden die Fächer Mathematik, Physik, Biologie, Informatik und Chemie angeboten, wobei die ersten vier als Leistungskurse gewählt werden können. Zusätzlich wird regelmäßig ein Projektkurs **„Meeresbiologie“** in der Q1

angeboten, der in einer einmaligen **Forschungsexkursion zur Meeres-schule in Pula (Kroatien)** gipfelt, bei dem in Tauchgängen Flora und Fauna des Meeres untersucht werden. Auch die **Großforschungsanlage CERN in Genf** war bereits häufiger Exkursionsziel der Physik-Leistungskurse.

Beim **Wettbewerb „Jugend Forscht“** nimmt unsere Schule jedes Jahr in großer Anzahl teil und gewinnt regelmäßig erste und zweite Plätze. Auch die Wettbewerbe **„Mathe-Känguru“** und **„Mathematik-Olympiade“** gehören zu unserem festen Programm.

Da unsere Schule erst wenige Jahre alt ist, können wir in den naturwissenschaftlichen Räumen auf aktuelle und vollständige Sammlungen zurückgreifen, so dass das reale Experiment im Mittelpunkt des Unterrichts steht und unsere Schülerinnen und Schüler durch die umfangreichen Schülerexperimentiersätze naturwissenschaftliches Arbeiten selbst und aktiv erfahren.

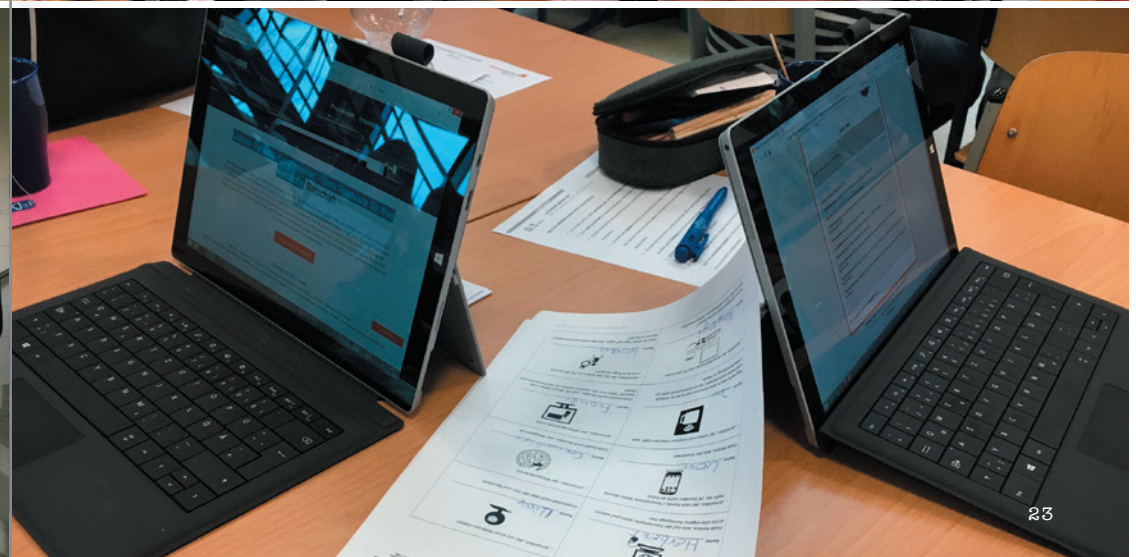
21

# Medien- erziehung

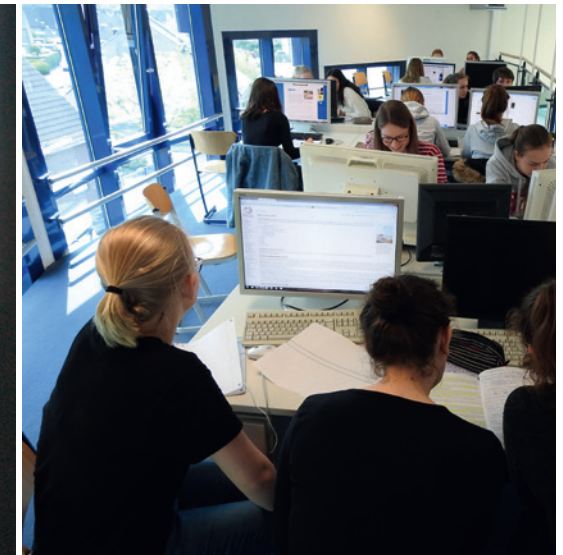
Die optimale Nutzung der Medien für und im Unterricht spielt am LMG eine bedeutende Rolle. Übergeordnetes Ziel ist dabei ein verantwortungsbewusster und reflektierter Umgang mit Medien aller Art. Die Schüler erlernen in den ersten Jahren den Gebrauch der gängigen Programme wie „Word“, „Excel“ oder „PowerPoint“. Reflektierter Umgang mit dem Internet wird dabei immer mitgedacht und bereits ab der 5. Klasse separat thematisiert. Begleitet wird dies durch unsere **Medienscouts**.

Unseren Schülerinnen und Schülern stehen eine große Anzahl schuleigener **IPads** sowie mehrere sehr gut ausgestattete **Computerräume** zur Verfügung. Moderner, zeitgemäßer digitaler Unterricht wird zudem durch ein Lernmanagementsystem sowie durch die Nutzung einer **schuleigenen Cloud** unterstützt.

Unsere Medienscouts im Kollegium sind: Lisa Schulze, Jens Jüttner und Tanja Löwer



# Impressionen



# In der Welt zu Hause:

## Fremdsprachen und Austauschprogramme

Die Vermittlung der sprachlichen und interkulturellen Kompetenzen ist uns sehr wichtig.

Neben einem breiten fremdsprachlichen Pflicht- und Wahlangebot (**Englisch, Französisch, Latein, Russische Sprache und Kultur, Spanisch**) haben unsere Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ihre sprachlichen und interkulturellen Kompetenzen auch

außerhalb des Schulunterrichts zu erwerben, sei es in den fremdsprachlichen Arbeitsgemeinschaften **DELF** oder **Altgriechisch** oder bei mehrtägigen Studienfahrten z.B. nach Wien oder Malaga.

Aber insbesondere unsere **Schulpartnerschaften** in den **USA, Lettland** und **Frankreich** sind hier ein ideales Feld, um andere Kulturen zu erfah-

ren. Alle Fahrten erhalten aufgrund ihres hohen qualitativen Charakters Zuschüsse vom Pädagogischen Austauschdienst, einer Abteilung der Kultusministerkonferenz. Wer in Gastfamilien wohnt und von dort aus die jeweilige Partnerschule mit der lettischen oder nordamerikanischen Gastschwester bzw. dem Gastbruder besucht, kann viele Einblicke in die Kultur des anderen Landes gewinnen. So werden Fremde und Fremdes besser verstanden und es können Toleranz und Einfühlungsvermögen

gegenüber anderen Lebensweisen entwickelt werden. Und wer noch zu jung ist, um an den Austauschprogrammen teilzunehmen, kann z. B. einen Gast für einige Tage in seiner Familie willkommen heißen und wird feststellen, wie bereichernd dies ist.

**Die Auslandsfahrten finden ab Klasse 8 im Frühjahr, Sommer und Herbst statt:**

Lettland, Klasse 8 und 9  
Frankreich, Klasse 8 und 9  
USA Klasse, 10 und 11

Hallo! Salve! Sveicināti! Hello! Hola! привет! Nī hāo! Halló! Bonjour!



# Miteinander-Theater & Sanitäter

## Sozialkompetenz und soziales Engagement

Seit vielen Jahren besteht eine Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Viersen in Form des **Miteinandertheaters**. Unsere Schülerinnen und Schüler spielen im Rahmen dieser Kooperation mit Menschen mit Behinderung Theater. Durch das Projekt werden Berührungängste abgebaut, Menschen mit und ohne Behinderung gehen aufeinander zu, wodurch ein ungezwungenes Miteinander im Alltag selbstverständlich wird.

Neben Sport und der naturwissenschaftlichen Ausrichtung spielen bei uns das **soziale Engagement** und der **Aufbau einer nachhaltigen Sozialkompetenz** eine zentrale Rolle. Bereits zu Beginn der Jahrgangsstufe 5 findet in Kooperation mit unserem Schulsozialarbeiter ein Emotionstraining statt. Dieses wird in den folgenden Schuljahren kontinuierlich fortgeführt.

In Konfliktfällen steht die Streitschlichtung zur Verfügung. Speziell dafür ausgebildete Schülerinnen und Schüler entwickeln gemeinsam mit den „Streitlöhnen“ Lösungsstrategien.

Im achten Schuljahr können unsere Schülerinnen und Schüler dann freiwillig am **SoKo-Projekt** teilnehmen: In Kooperation mit dem Bundesministerium für Familie und mit dem Deutschen Roten Kreuz haben die Kinder die Möglichkeit, sich in 60 Stunden in sozialen Einrichtungen oder aber in der Nachbarschaftshilfe zu engagieren, z.B. am Krankenbett vorlesen, für Senioren einkaufen, an Bastelnachmittagen im Kindergarten teilnehmen, behinderte Menschen im täglichen Leben unterstützen oder Ähnliches.

Nach der erfolgreichen Teilnahme am SoKo-Projekt erhalten die betreffenden Schülerinnen und Schüler ein besonderes **Zertifikat** und eine entsprechende lobende Bemerkung auf dem Zeugnis.

Im Schulalltag stehen unsere **Schulsanitäter** seit vielen Jahren für kleinere und größere Unfälle zuverlässig und verantwortungsbewusst zur Verfügung.



# Lise-Meitner-Gymnasium:

## so bunt wie das Leben

Wenn man möchte, könnte man eigentlich jeden Tag bis in den späten Nachmittag am Lise-Meitner-Gymnasium verbringen. Denn vielfältig ist unser **Angebot an AGs**. Zudem bieten wir montags bis donnerstags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr eine freiwillige Teilnahme an unserer **Hausaufgabenbetreuung** an. So bunt wie das Leben ist aber auch die Palette der AGs, die wir anbieten und ständig weiterentwickeln, etwa:

- Roberta AG (Klassen 5-6)
- Schneider-Werkstatt (ab Klasse 5)
- Theater (ab Klasse 5)
- Vom Fliegen (Klasse 7)
- SoKo-Projekt (Klasse 8)
- Technik-AG (Bühnentechnik) (ab Klasse 8)
- Jugend forscht (ab Klasse 5)
- DELF-AG
- Altgriechisch-AG



Bibliothek  
In Ruhe vorbereiten



# Die Oberstufe / Sekundarstufe II

Ab der Einführungsphase findet der Unterricht in Kursen (in der Regel 3-stündig) statt. Die SuS wählen ihre Kurse aus den folgenden drei Aufgabenfeldern. In Klammern finden Sie die Fächer, welche das LMG anbietet:

**1. sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld** (Deutsch, Englisch, Französisch, Latein, Spanisch, Musik, Kunst) ACHTUNG: Das Fach Latein wird nur bis Ende EF angeboten. Das Fach Spanisch wird als neue Fremdsprache ab der EF angeboten und 4-stündig unterrichtet.

**2. gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld** (Geschichte, Erdkunde, Sozialwissenschaften, Philosophie)

**3. mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld** (Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik).

Die Fächer Sport und Religion gehören keinem Aufgabenfeld an.

Jeder Schüler muss mindestens 34 Wochenstunden nachweisen. Um diese Wochenstundenanzahl zu erreichen, wählen die Schülerinnen und Schüler in der Regel 11-12 Kurse. Durchgängig

bis zum Ende der Einführungsphase müssen belegt werden aus dem ...

- **Aufgabenfeld 1:** Deutsch; eine aus der SI fortgeführte Fremdsprache (i. d. R. Englisch); eine weitere Fremdsprache, sofern nicht ein weiteres Fach aus dem naturwissenschaftlich-technischen Aufgabenfeld gewählt wurde; Kunst oder Musik
- **Aufgabenfeld 2:** Geschichte, Sozialwissenschaften oder Erdkunde
- **Aufgabenfeld 3:** Mathematik; Biologie, Physik oder Chemie; ein weiteres naturwissenschaftlich-technisches Fach (hier ist auch Informatik möglich), sofern nicht zwei Fremdsprachen (Englisch + Spanisch oder Englisch + Französisch) gewählt wurden
- **Religion oder Philosophie**
- **Sport**
- **2-3 weitere Fächer aus dem Fächerangebot der Schule** (Hier wäre auch die Wahl eines Vertiefungskurses in Englisch oder Mathematik möglich.)

Aus dem breiten Fächerspektrum am LMG können die Schülerinnen und Schüler, neben den für alle verpflichtenden Fächern Deutsch, Mathematik und Sport, die weiteren Kurse ihren persönlichen Interessen und Neigungen entsprechend wählen.



Oberstufenaufenthaltsraum

**In der Qualifikationsphase (Q1 + Q2)** können – abgesehen von Literatur und einem Projektkurs – nur solche Fächer gewählt werden, die von Beginn der EF\* an belegt wurden.

Des Weiteren beginnt mit der Q1 der Leistungskursunterricht. Das LMG bietet die folgenden Leistungskurse an:

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik
- Geschichte
- Sozialwissenschaften
- Erdkunde
- Biologie
- Physik
- Informatik

Auch für die Qualifikationsphase (Q1 + Q2) gilt, dass jeder Schüler im Durchschnitt mindestens 34 Wochenstunden pro Schuljahr nachweisen muss.

\* EF Einführungsphase (Jahrgangsstufe 10)  
Q1/Q2 Qualifikationsphase 1 bzw. 2 (Jahrgangsstufen 11 und 12)

Um diese Wochenstunden zu erreichen, wählen die Schülerinnen und Schüler in der Regel 10 Kurse (2 Leistungskurse á 5 Stunden + 8 Grundkurse á 3 Stunden).

## Abschlüsse in der gymnasialen Oberstufe

Am Ende der EF erreichen die Schülerinnen und Schüler in der Regel den **Mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife)**

Nach der Jahrgangsstufe Q1 kann der **schulische Teil der Fachhochschulreife** zuerkannt werden. Diese würde mit einem einjährigen, gelenkten Praktikum oder einer zweijährigen Berufsausbildung zur Fachhochschulreife führen.

Mit dem Bestehen der Abiturprüfung am Ende der Q2 erlangen die Schülerinnen und Schüler die **Allgemeine Hochschulreife**.

# Beratung und Berufswahl-orientierung

## Talentscouting

Natürlich ist das Ziel des gymnasialen Bildungsganges die Allgemeine Hochschulreife, um danach eine Hochschule oder Universität im In- und Ausland zu besuchen. Aber dennoch: Manche Schülerinnen und Schüler möchten zunächst eine Ausbildung machen und deshalb beginnt bei uns am LMG die Berufswahlorientierung schon früh:

- Potentialanalyse und Praxistage in der Jahrgangsstufe 8
- obligatorische Besuche des Berufsinformationszentrums in der Klasse 9
- Betriebspraktikum in der EF
- Berufsinformationsveranstaltungen in Q1 + Q2
- regelmäßige Teilnahme an Projekten wie Girls` Days, Boys` Days, Check in
- Kooperation Heinrich Heine Universität
- Kooperation Fachhochschule Niederrhein



## Unser Förderverein

Eine Stütze für Schule und Schüler



Schule ist nicht nur ein Ort zum Lernen. Sie ist ein Lebensraum, der Menschen zusammenführt und der gestaltet werden will. Das Lise-Meitner-Gymnasium hat mit dem Förderverein bei dieser Aufgabe seit 1999 einen starken Partner an seiner Seite.

**Technisches Equipment** wie Bausätze für die Roberta AG, Smartboards, Beamer, Dokumentenkameras, ein neues E-Piano sowie die neue Tonanlage, all das wäre ohne die **Unterstützung des Fördervereins** nicht möglich. Aber auch im sozialen Bereich ist der Verein aktiv und fördert unter anderem einkommensschwache Familien, die Fortbildung der Schülervertretung, das Patenprojekt für die Fünftklässler und das Schüleraustauschprogramm. **Rund 13 000 Euro** stehen dem Verein **pro Jahr** zur Verfügung um sinnvolle Dinge zu fördern, für die kein öffentlicher Etat vorhanden ist. Die Förderungen werden gemeinsam mit dem Kollegium und der Schulleitung geplant, um einen hohen Mehrwert für die Schüler sicherzustellen.

Das Geld stammt aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden sowie dem Erlös der vielen verschiedenen Aktivitäten des Vereins, die über das Jahr getätigt werden. Darunter sind die Tombola beim Brunnenfest in Anrath, der Schulkleidungsverkauf, die Schulbuchbestellung, die Gestaltung von Schulfesten und -veranstaltungen sowie der Stand auf dem Weihnachtsmarkt. Durch diese und weitere Aktivitäten präsentiert auch der Förderverein die Schule nach außen. Durch die Organisation der Schulbuchbestellung entlastet er die Eltern zu einem Teil. Der Verkauf der modischen wie funktionellen Schulkleidung ermöglicht es den Schülern, sich auch in der Freizeit mit ihrer Schule zu identifizieren.

Interessierte Eltern können den Verein einfach mit ihrem Mitgliedsbeitrag finanziell unterstützen oder sich darüber hinaus in einer der sechs Arbeitsgruppen engagieren. Willkommen sind sie in jedem Fall. Mehr Informationen gibt es auf der Internetseite des Vereins:

[www.foerderverein-lmg.de](http://www.foerderverein-lmg.de)



Mitwirkung  
Schulpflegschaft  
und Schülervertretung

Das Schulleben am Lise-Meitner-Gymnasium wird gestaltet durch **alle am Schulleben Beteiligten**: Dazu gehören selbstverständlich auch Eltern, die durch die Schulpflegschaft vertreten sind. In enger Zusammenarbeit wirken alle gemeinsam an einem Ziel mit: der bestmöglichen Ausbildung und Erziehung der Kinder.

Die Elternvertreter treffen sich regelmäßig mit der Schulleitung, den Lehrkräften und der Schülervertretung und beschäftigen sich mit aktuellen Entwicklungen, kommenden Veranstaltungen und konkreten Plänen für die Zukunft.

**Die Schulpflegschaft bietet den Eltern die Möglichkeit, sich zu informieren, sich einzubringen und das Schulleben aktiv mitzugestalten.**



LISE-MEITNER-GYMNASIUM  
Schulpflegschaft

# Termine zur Anmeldung

[www.lmg-anrath.de](http://www.lmg-anrath.de)

Die **Anmeldetermine** werden Ihnen von den Grundschulen jedes Jahr mitgeteilt. Außerdem finden Sie diese Termine auf unserer Homepage [www.lmg-anrath.de](http://www.lmg-anrath.de) im Bereich „Für die Grundschullehrer“.

Während der Anmeldezeiten wollen wir uns Zeit für Sie und Ihr Kind nehmen. Kommen Sie deshalb, wenn möglich, mit Ihrem Kind. Bitte bringen Sie das letzte Zeugnis der Grundschule mit dem Empfehlungsschreiben, die Geburtsurkunde und die Doppelkarte mit, die Sie von der Grundschule zur Anmeldung erhalten werden.

Sie interessieren sich für die gymnasiale Oberstufe? Wer sich für die gymnasiale Oberstufe anmelden möchte, wird von unserem Oberstufenkoordinator Herrn Gehrke betreut.

- Unser Leitungsteam (von hinten nach vorne):
- Markus Klemt (stellvertr. Schulleiter)
  - Lina Naboreit (Erprobungsstufenkoordinatorin)
  - Bernd Gehrke (Oberstufenkoordinator)
  - Ralph Reckeweg (Mittelstufenkoordinator)
  - Thomas Prell-Holthausen (Schulleiter)
  - Andreas Latour (Verwaltungsadministrator)

# Lise Meitner kennen lernen

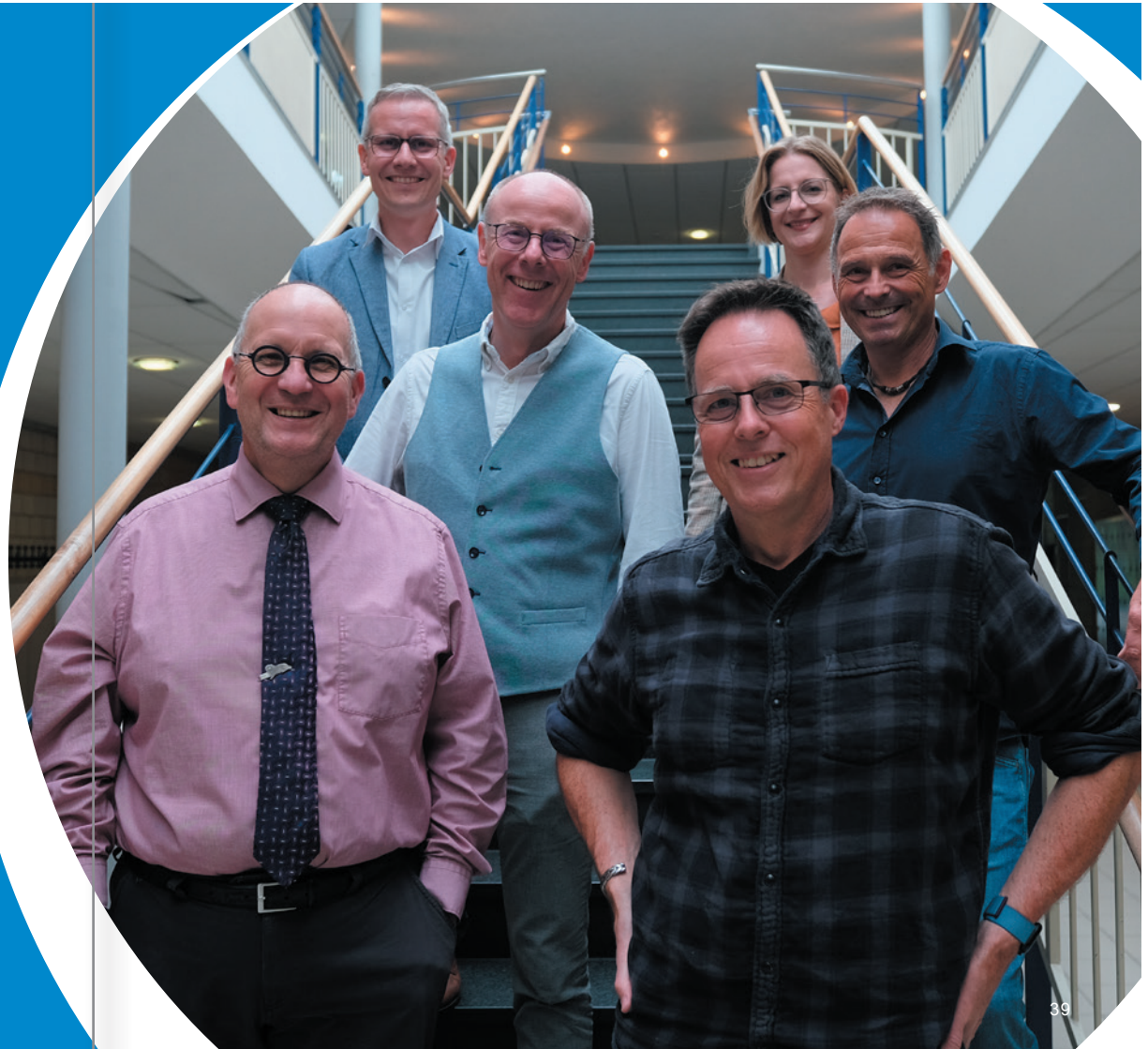
Schnuppertag im November

Unser **Schnuppertag** findet immer an einem Samstag im November statt, Anmeldungen dazu werden rechtzeitig an die Grundschulen verschickt.

Der Tag bietet:

- spannenden Schnupperunterricht
- tolle Führungen und Projekte in der Schule
- Schüler und Lehrer zum Anfassen
- Experimentieren in den Naturwissenschaften

u.v.a. mehr





**Lise-Meitner-Gymnasium**  
Städtisches Gymnasium Willich

Hausbroicher Straße 40  
47877 Willich  
Telefon 02156-480 490  
Fax 02156-480 499  
mail@lmg-schulen-willich.de  
www.lmg-anrath.de

Große Pause!